



24-3-12 Studientag «Auf Gottes Zukunft setzen»

Das Kommen Gottes und die Erneuerung der Kirche

«Dein Reich komme» beten Christenmenschen im Unser Vater. Höchst ungewiss scheint dagegen die Zukunft der Kirche zu sein. Wie verhalten sich die Hoffnung auf Gottes Reich und unsere Bemühungen um Erneuerung der Kirche zueinander?

Inhalt:

«Auf Gottes Zukunft setzen» heisst der Schlusssatz der Vision der Berner Kirche «Von Gott bewegt. Den Menschen verpflichtet». Er artikuliert ein unbändiges Vertrauen darauf, dass gegen allen Augenschein die Zukunft der Welt, der Kirche und von uns allen nicht offen, nicht ungewiss ist. Zugesagt ist uns, dass, was kommt, nicht ein dunkles Nichts ist, sondern der dreieine Gott der Liebe selbst. Diese Zusage entlastet uns nicht davon, alles uns Mögliche zu tun, um die Zukunft lebensförderlich zu gestalten. Alles uns Mögliche zu tun – und Gott zu überlassen, was nur er tun kann. Diese Unterscheidung kommt in der Kirche oft zu kurz, nicht zuletzt unter denjenigen, die sich für ihre Erneuerung stark machen. Im Grunde übernimmt man die religionssoziologischen Katastrophenszenarien, und nicht selten haben kirchliche Reformdiskussionen deshalb einen depressiven Unterton. Aus der Depression kommen wir nur heraus, wenn wir gerade im Blick auf die Zukunft der Kirche «auf Gottes Zukunft setzen». Nur wo in der Kirchenentwicklung nach dem kommenden Gott gefragt wird, können wir den Trost und die Orientierung des Evangeliums erwarten.

Ziele:

Die Teilnehmenden:

- reflektieren die Zukunft der Kirche in dezidiert theologischer Perspektive.
- erkennen Theologie als Ressource der Kirchenentwicklung.
- erfahren die Kraft eschatologischer Hoffnung für die Gestaltung der Gegenwart.

Zielgruppe:

Pfarrer:innen, weitere kirchliche Mitarbeitende und Interessierte

Leitung:

Pfr. Bernd Berger, Leiter Pfarrweiterbildung pwb, Bern

Franziska Huber, theol. Mitarbeiterin Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Bern

Referierende:

Prof. Dr. Dr. [Günter Thomas](#), Lehrstuhl für Ethik und Fundamentaltheologie, Ruhr-Universität Bochum

PD Dr. [Claudia Kohli Reichenbach](#), Institut für Praktische Theologie, Bern

Prof. Dr. theol. [Matthias Zeindler](#), Leiter Bereich Theologie der Reformierten Kirchen Bern

Ort:

Heitere Fahne, Dorfstrasse 22/24, Wabern

Dauer:

1 Tag

Daten:

Fr, 15. November 2024 (9.00–17.00 Uhr)

Kosten:

CHF 80 (Kursgeld und Verpflegung; Studierende CHF 25)

Referenznummer:

24-3-12

Für Auskünfte stehen wir Ihnen unter 031 340 26 41 oder via Mail an pwb@refbejuso.ch gerne zur Verfügung.